Veranstaltungen

Wo steht der Wärmemarkt nach einem Jahr große Koalition? Das 12. Forum Wärmepumpe gibt Antworten

Zum zwölften Mal lädt der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. zum Branchentreffen nach Berlin: Am 13. und 14. November 2014 zieht es Vertreter von Forschung, Industrie und Handwerk ins Ellington Hotel, um die neuesten Trends des Wärmepumpenmarktes und die politischen Rahmenbedingungen zu diskutieren. In diesem Jahr dürfen sich die Teilnehmer u.a. auf Referenten aus dem Bundeswirtschaftsministerium, dem Deutschen Bundestag, einigen Bundesbehörden und der Europäischen Kommission freuen. Diese beleuchten nicht nur die Arbeit der neuen Bundesregierung sondern ebenso Themen wie die neuen EU-Richtlinien zu Ökodesign und Energiekennzeichnung.

12. Forum Wärmepumpe

Wo steht die deutsche Energiewende nach einem Jahr Großer Koalition? Dieser Fragestellung nähert sich das Forum aus verschiedenen Blickwinkeln. Zuerst gibt Alfred Gaffal, Präsident der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Wolf GmbH, einen Einblick in den Stand und die Perspektiven der Energiewende in Bayern. Anschließend referiert der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der RWE AG, Dr. Rolf Martin Schmitz, in seiner Keynote über die Entwicklung des Wärmemarkts aus Sicht der Energieversorger. Einen Statusbericht der Energiewende unter der neuen Bundesregierung gibt schließlich Thorsten Herdan, er ist der Abteilungsleiter Energiepolitik - Wärme und Effizienz beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Carsten Müller, MdB und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF) stellt die effizienzpolitische Agenda der Großen Koalition vor und Dr. Georg Nüßlein, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, erläutert die Energiewende als Zusammenspiel von Wirtschafts-, Umwelt- und Sozialpolitik.

Auch die europäischen Richtlinien zur Energiewende im Wärmemarkt stehen am ersten Tag auf dem Programm: Marcos González Álvarez, von der Europäischen Kommission (DG ENER) berichtet über die nächsten Schritte bei Ökodesign und Energiekennzeichnung. Unter der Moderation von BEE-Geschäftsführer Dr. Hermann Falk diskutieren zudem die Experten Floris Akkermann (BAM), Jens Schuberth (UBA), Michel Roffé-Vidal (Airwell Group), Thomas Nowak (EHPA) und Kai Schiefelbein (Stiebel Eltron) die Frage, wie Ökodesign und Energiekennzeichnung künftig den Wärmemarkt verändern werden. Egbert Tippelt (Viessmann) erläutert das Label für Verbundanlagen.

Das detaillierte Programm sowie Informationen zu Anreise, Unterkunft und Kosten finden Sie auf www.bwp-service.de

Wie schon in den vergangenen Jahren findet am zweiten Tag das Forum Erdwärme statt. Dr. Alena Bleicher vom Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung geht in ihrer Keynote auf die soziokulturellen Aspekte der Nutzung oberflächennaher Geothermie in Deutschland ein. Petra Bühner von der KfW-Bankengruppe zeigt die wärmepumpenspezifischen Möglichkeiten im KfW Förderprogramm auf. Marek Miara vom Fraunhofer ISE stellt die Ergebnisse des aktuellen Wärmepumpen-Feldtests unter besonderer Berücksichtigung erdgekoppelter Wärmepumpen vor. Weitere Themen sind CO2-freies Heizen mit „kalter Nahwärme“, Erdwärme in Kommunen und im Gebäudebestand sowie Vorträge über die Qualitätssicherung bei Erdwärmesonden.

Sanna Börgel